

Inhalt

VORWORT	7
I. EINLEITUNG: ZUM VERHÄLTNIS VON WISSENSCHAFT UND EMOTIONEN 1880-1930	9
UFFA JENSEN/DANIEL MORAT Die Verwissenschaftlichung des Emotionalen in der langen Jahrhundertwende (1880-1930)	11
JAKOB TANNER Unfassbare Gefühle. Emotionen in der Geschichtswissenschaft vom <i>Fin de siècle</i> bis in die Zwischenkriegszeit	35
II. GEDÄCHTNISKULTUR UND GESCHICHTSWISSENSCHAFT	61
ISABEL RICHTER Totenmasken im 19. Jahrhundert. Rationalisierungen des Gefühls zwischen Trauerkultur, Wissenschaft und Sammelleidenschaft	63
DANIELA SAXER Geschichte im Gefühl. Gefühlsarbeit und wissenschaftlicher Geltungsanspruch in der historischen Forschung des späten 19. Jahrhunderts	79
III. PHILOSOPHIE DER GEFÜHLE	99
DANIEL MORAT Verstehen als Gefühlsmethode. Zu Wilhelm Diltheys hermeneutischer Grundlegung der Geisteswissenschaften	101
MATTHIAS SCHLOSSBERGER Max Schelers Theorie der Gefühle	119

IV. PSYCHOANALYSE UND PSYCHOPHYSIK	133
UFFA JENSEN	
Freuds unheimliche Gefühle. Zur Rolle von Emotionen in der Freudschen Psychoanalyse	135
MICHAEL NEUMANN	
Die Physik der Moral. Eine Fallstudie zur Formierung der Gefühlskultur ‚um 1900‘	153
V. GEFÜHLSZUSCHREIBUNGEN UND AFFEKTÜBERTRAGUNGEN	169
PASCAL EITLER	
Übertragungsgefahr. Zur Emotionalisierung und Verwissenschaftlichung des Mensch-Tier-Verhältnisses im Deutschen Kaiserreich	171
TILL KÖSSLER	
Die Ordnung der Gefühle. Frühe Kinderpsychologie und das Problem kindlicher Emotionen (1880-1930)	189
VI. WISSENSCHAFT UND KUNSTERLEBEN	211
HANSJAKOB ZIEMER	
Versachlichung der Klänge. Musikwissenschaft, Emotion und Konzerteleben 1900-1930	213
ANJA SCHÜRMAN	
Emotionale Erfahrung in Wort und Bild? Medial vermittelte Reproduktion bei Jacob Burckhardt und Heinrich Wölfflin	231
MARTIN URMANN	
Gestimmtes Wissen. Die Fin-de-siècle Literatur als Antwort und Frage an das Problem der Wissenschaft	251
ZU DEN AUTOREN	275
ABBILDUNGSNACHWEISE	279